

**Fraktion der AfD**

**Hessen muss Konsequenzen aus der Flüchtlingskrise 2015 ziehen. Keine neue Migrationskrise in Hessen**

– Drucks. [20/6891](#) –

zusammen mit

**Antrag**

**Fraktion der AfD**

**„Der hessische Migrations- und Integrationsweg – Hessen als Fels in der Brandung“ – Weichenstellung**

**des Landes Hessen zum Thema Migration und Integration auf Basis des Koalitionsvertrages der Fraktionen SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN und FDP im Bund**

– Drucks. [20/6851](#) –

zusammen mit

**Antrag**

**Fraktion der AfD**

**Konsequente Umsetzung bestehender asylgesetzlicher Vorschriften – keine Aufnahme aus Weißrussland einreisender Asylsuchender in das Land Hessen**

– Drucks. [20/6852](#) –

Rede Rolf Kahnt am 09. Dezember 2021

<https://www.hessenschau.de/politik/landtag/landtagsvideos/rolf-kahnt-fraktionslos-die-afd-reitet-ein-totes-pferd-und-merkt-es-nicht,video-163178.html>

Verehrter Herr Präsident, liebe Kolleginnen und Kollegen!

Die AfD-Fraktion drückt mit diesem Antrag einmal mehr ihre kollektive Sehnsucht nach einer besseren, humaneren und friedfertigeren Welt aus. Sie allein ist die Hüterin von Menschenrechten und des sozialen Gewissens. Man kann es nicht spitzer formulieren, aber ich muss es in dieser Form sagen.

Von den Vorrednern – außer dem von der AfD – ist schon alles Wesentliche gesagt worden. Deswegen noch etwas für das Gebetbuch der AfD: Angesichts einer humanitären Katastrophe und der Tausenden von Flüchtlingen in Belarus an den Grenzen zu Polen und den baltischen Staaten muss wieder einmal festgestellt werden: Die DNA dieser Fraktion ist inhuman, menschenverachtend, verabscheuungswürdig und beschämend. Damit wäre alles gesagt.

Bei allem Ernst doch noch einen Nachsatz: Biontech/Pfizer oder ein anderer Hersteller müsste für die AfD-Infizierten endlich einen Impfstoff finden. Hier wäre eine Herdenimmunität angezeigt.

Aber selbst das würde nicht helfen; denn Impfverweigerer und Verschwörungsgläubige würden diesen Impfstoff gar nicht an sich heranlassen, genauso wenig wie vieles andere, was bei der AfD nicht ankommt.

Zum Schluss noch Folgendes. Die AfD reitet ein totes Pferd und merkt es nicht. Deshalb ein guter Rat zum Schluss: Sie möge ihre Fraktionsmittel von jährlich mehr als 1 Million € und ihren gesamten hoch qualifizierten Mitarbeiterstab einsetzen, um das Pferd zu analysieren, Vergleiche zwischen unterschiedlichen toten Pferden anzustellen und Kriterien aufzustellen, wann ein Pferd tot ist. In diesem Sinne wünsche ich der AfD weiterhin gute Verrichtung und vor allem weitere tolle Anträge dieser Art.

Noch etwas zum Schluss. Lieber Herr Kollege Becher, ich wünsche Ihnen für Ihre neue Aufgabe in Gießen genau den Erfolg und das Ansehen, das Sie hier im Hessischen Landtag haben genießen dürfen. Alles Gute und Gottes Segen.